1. Bezirksklasse Herren Gruppe 05

TTC Arpke : TTK Großburgwedel
Freitag, 17.11.2023, 20:00 Uhr

Harte Arbeit für den TTK Großburgwedel

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Maximilian Deschka in über 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TTK Großburgwedel im Match der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 05 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TTC Arpke, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:32) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:2.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatten Fricke / Kroll beim Erfolg in drei Sätzen gegen Lübbers / Richter ab dem ersten Ballwechsel. In vier Sätzen siegten im Anschluss Helms / Bolten gegen Krapiec / Thiem und gaben dabei nur einen Satz her. Eine schmerzhafte Niederlage gab es derweil indessen für Weidner / Behrens beim 6:11, 3:11, 11:5, 11:5, 7:11 gegen Junker / Deschka. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Dieter Fricke in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Klaudiusz Krapiec. Ein hartes Stück Arbeit hatte Tobias Kroll beim 7: 11, 11:7, 10:12, 11:4, 11:9 gegen Jan Lübbers zu verrichten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kroll endete. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Unglücklich war Mathias Helms am Nachbartisch in der Begegnung gegen Dennis Richter, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Richter mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Den Sieg von Marcus Thiem konnte Kai Weidner im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Lars Behrens holte am Nachbartisch dagegen mit einem 11:8, 8:11, 11:7, 11:5 gegen Maximilian Deschka einen Punkt für sein Team. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Michael Junker war dann dagegen Hannes Bolten, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Arpke und des TTK Großburgwedel. Mit 3:1 siegte derweil Dieter Fricke gegen Jan Lübbers und gab dabei nur einen Satz her. Keinen Zähler beisteuern konnte Tobias Kroll im Spiel gegen Klaudiusz Krapiec, das 0:3 verloren ging. Diese Niederlage war gleichzeitig die 6. für Kroll seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 6 Siege gelangen. Mathias Helms verlor derweil sein Match gegen Marcus Thiem unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Seit Beginn der Saison war dies der 4. Sieg von Thiem, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 5 verbleibt. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. 2:3 endete am Nachbartisch das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Kai Weidner und Dennis Richter aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Die richtige Taktik hatte Lars Behrens beim Sieg in drei Sätzen gegen Michael Junker ab dem ersten Ballwechsel. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:4 (Behrens) und 6:2 (Junker). Einen Sieg verpasste

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (01:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

danach Hannes Bolten wiederum beim 7:11, 6:11, 12:10, 9:11 gegen Maximilian Deschka. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Damit war der 9. Punkt für den TTK Großburgwedel im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Arpke am 26.11.2023 gegen den TTK Großburgwedel II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 18.11.2023 gegen den TSV Friesen Hänigsen mitnehmen.

Statistik:
TTC Arpke
Doppel: Fricke / Kroll 1:0, Helms / Bolten 1:0, Weidner / Behrens 0:1
Einzel: D. Fricke 1:1, T. Kroll 1:1, M. Helms 0:2, K. Weidner 0:2, L. Behrens 2:0, H. Bolten 0:2
TTK Großburgwedel
Doppel: Krapiec / Thiem 0:1, Lübbers / Richter 0:1, Junker / Deschka 1:0
Einzel: J. Lübbers 0:2, K. Krapiec 2:0, M. Thiem 2:0, D. Richter 2:0, M. Junker 1:1, M. Deschka 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2023 (01:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").